

Mit Genuss und Kultur

Frische Luft macht hungrig und durstig – eine ideale Ausgangslage, um Wandern und Kulinarik für einmal vielseitig und kreativ zu kombinieren. In Winterthur und auf dem Iselisberg im Thurgau sind wir auf geführten Genuss- und Kulturwanderungen unterwegs.

Wandern ist eine wunderbare Sache – fordernd und erholsam zugleich, stärkt es das Wohlbefinden, trägt zu einem gesunden Lebenswandel bei und ist nicht umsonst bei Schweizerinnen und Schweizern sehr beliebt. Bei genussvollen Themenwanderungen schlägt das Wanderherz gleich nochmal eine Stufe höher und das Erlebte bleibt stärker in Erinnerung. Der Vorteil einer gebuchten Genusswanderung liegt für die Gäste darin, dass sie Essen und Getränke nicht selber im Rucksack mittragen müssen, sondern auf oder nach der Wanderung verköstigt werden. Auch dem geselligen Anspruch wird Rechnung getragen. Fragt man bei Wanderern nach, wird der Austausch mit Gleichgesinnten besonders geschätzt, wenn ein gastronomischer Teil im Wanderpaket mit dabei ist. Dabei geht es nicht darum, möglichst üppige Buffets aufzutischen, sondern um Einfachheit und Originalität. Denn auch hier gilt: Weniger ist oft mehr. Mit Liebe zum Detail sorgen wir für einen überraschenden Aha-Effekt. Eine Wanderung mit Führung auf einem Bauernhof, in einem Kulturbetrieb oder bei einer Freiluftausstellung kann der Gast nur einmalig mit einer Gruppe erleben. Im Internet findet man zwar unzählige Food-Trail-Angebote, Themenwege

«DIE NATUR BIETET SO VIEL SCHÖNES IM FRÜHLING UND DU HAST UNS TEILNEHMERN EINE WUNDERBARE REGION EIN GROSSES STÜCK NÄHERGEBRACHT.»

MARGRIT S., TEILNEHMERIN AN DER KULTURWANDERUNG «THURGAUER SEENPARADIES»

INFO

NÄCHSTE TERMINE:
6.5.2023 WINTERTHURER KULTURWANDERUNG (WEIN UND KÄSE).
3.6.2023 WEINGENUSSTOUR UND FÜHRUNG BEI LENZ WEINE.
1.7.2023 SCHWEIZER WANDERNACHT. WANDERIDEE.CH

und Routenvorschläge, aber sowohl die Vorbereitung als auch die Tour selbst müssen allein geplant und absolviert werden. Die unmittelbare Vermittlung von persönlichem Hintergrundwissen fehlt, und auch wenn Infotafeln am Wegrand stehen, ist die Qualität nicht dieselbe wie bei einer geführten Wanderung. So führen wir jedes Jahr ausgesuchte Weinwanderungen mit Besuchen bei regionalen Winzern durch und sind auch in diesem Jahr wieder auf dem bekannten Weingut von Karin und Roland Lenz auf dem Iselisberg im Thurgau zu Gast. Wir streifen dabei durch ein Rebberggebiet hoch über der Thur, gehen entlang von Wäldern und nehmen uns auch Zeit für besondere Frühlingsbeobachtungen.

Biowein und Schweizer Käse

Immer wieder sorgt der Biowein-Pionier Roland Lenz für Überraschungen, was den innovativen Weinanbau betrifft. So war er einer der ersten Winzer überhaupt, der mit sogenannten PIWI's (pilzresistente Traubensorten) erfolgreich experimentiert hat. In sensiblen Zeiten, in der die Themen Klima und Umwelt eine brisante Aktualität besitzen, ist es besonders wichtig, einen Partner zu gewinnen, der zum (nachhaltigen) Wandern passt. Bei einer Führung durch das Weingut hören wir unterhaltsame Geschichten und Anekdoten. Und dass die für die Degustation ausgesuchten Weine ausgezeichnet schmecken, versteht sich von selbst. Wenn zu einem bestimmten Wein der passende Käse serviert wird, erfordert dies Fachwissen, das von der Leiterin einer lokalen Käserei vermittelt wird. In Zusammenarbeit mit Delinat (Motto: «Den besten Wein macht die Natur») führen wir daher eine Kulturwanderung durch. Die Route geizt dabei nicht mit landschaftlichen Reizen, denn schliesslich soll auch bei einer Genusstour das eigentliche Wandern nicht zu kurz kommen. Es ist ja auch ein vollkommen anderes Gefühl, den ganzen Weg zu Fuss zu absolvieren als nur ins Auto oder in den Bus zu steigen, um an einer Degustation teilzunehmen. Auch ist – augenzwinkernd – nicht zu verleugnen, dass die persönliche Energiebilanz (Plus- und Minus-Kalorien) am Ende eines kulinarischen Wandertages ausgeglichener daherkommt.

MARTIN AKERET

Gemütlich geht es durch die Weinberge am Iselisberg im Thurgau.



INFO

MARTIN AKERET IST BAW-WANDERLEITER, TYPOGRAF UND MUSIKPRODUZENT. WANDERN SOLL BEI IHM ALS GANZHEITLICHES ERLEBNIS WAHRGENOMMEN WERDEN. OB KUNST, GASTRONOMIE ODER MUSIK – VIELES LÄSST SICH MITEINANDER KOMBINIEREN.